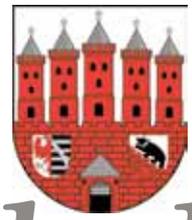


# Amtsbote



## Zerbst/Anhalt

Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt und ihren Ortsteilen  
[www.stadt-zerbst.de](http://www.stadt-zerbst.de)

Jahrgang 6 · Nummer 4 · Freitag, den 17. Februar 2012

### Winter in Zerbst/Anhalt



Blick auf Kiekinpott und Nuthe in Zerbst/Anhalt

Anzeige

## Bereitschaftsdienste

### Für alle Notfälle

#### Dienstbereit

Einsatzleitstelle des  
Landkreises Anhalt-Bitterfeld  
in Bitterfeld 0 34 93/5 13 -1 50

#### Notrufe

Feuerwehr/Rettungsdienst 112  
Polizei 110

#### Wichtige Rufnummern

Revierkommissariat  
Zerbst/Anhalt 0 39 23/71 60  
Stadtverwaltung  
Zerbst/Anhalt 0 39 23/75 40  
Bau- und  
Wohnungsgesellschaft  
Zerbst mbH 08 00/7 74 26 20  
Heidewasser  
GmbH 0 39 23/61 04 15  
Abwasser- u.  
Wasserzweckverband  
Elbe-Fläming 0 39 23/48 56 77  
Bereitschaft AWZ Elbe-Fläming  
ab 01.06.2011 0 39 23/61 04 44  
**Strom**  
Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,  
Stromversorgung 0 39 23/7 37 50  
Ortsteile Zerbst/Anhalt über  
AVACON direkt 01 80/1 28 22 66  
**Gas**  
Gasstadtwerke Zerbst GmbH  
Erdgas Mittelsachsen GmbH  
Schönebeck 0 39 23/24 64  
**Tierkliniken**  
Magdeburg,  
Ebendorfer Str. 39 03 91/7 31 86 40  
Wittenberg/Piesteritz,  
Fröbelstr. 25 0 34 91/66 30 15

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr in der  
Praxis, danach telefonisch

#### 18.02./19.02.2012

**ZA F. Schrader** Praxis Zerbst,  
Albertstraße 33  
Tel. 0 39 23/20 97

#### 25.02./26.02.2012

**Dr. E. Wagner** Praxis Zerbst,  
Jeversche Str. 19  
Tel. 0 39 23/44 20

### Zur Weiberfastnacht

*Wo der Teufel machtlos ist,  
schickt er als Boten ein  
Weib.*

aus Russland

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt

Zeitraum vom 17.02.2012 bis 01.03.2012

zum Redaktionsschluss lagen folgende Angaben vor:

#### Freitag, 17.02.2012

**Herr DM F. Herrmann**  
Praxis Zerbst, Wolfsbrücke 2  
Tel.: 0 39 23/78 59 61  
privat 0 39 23/37 71  
Fu-Tel. 01 72/7 40 83 30

#### Samstag, 18.02.2012

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

#### Sonntag, 19.02.2012

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

#### Montag, 20.02.2012

**Herr Dr. Reichel**  
Praxis Zerbst, Breite 34  
Tel.: 01 73/9 16 44 69

#### Dienstag, 21.02.2012

**Frau Dr. K. v. Wulffen**  
Praxis Loburg, Markt 11  
Tel.: 03 92 45/9 11 59  
privat 01 72/9 99 82 37

#### Mittwoch, 22.02.2012

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst,  
Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

#### Donnerstag, 23.02.2012

**Herr DM Rommel**  
Praxis Zerbst,  
Dessauer Str. 1  
Tel.: 0 39 23/6 19 24  
privat 0 39 23/78 46 92

#### Freitag, 24.02.2012

**Herr Dr. EIB**  
Praxis Zerbst,  
Dessauer Str. 46  
Tel.: 0 39 23/34 01  
privat 01 71/3 24 30 09

#### Samstag, 25.02.2012

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst,  
Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

#### Sonntag, 26.02.2012

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

#### Montag, 27.02.2012

**Frau Dr. Wesenberg**  
Praxis Zerbst, Breite 14  
Tel.: 0 39 23/23 11  
privat 01 62/1 55 09 62

#### Dienstag, 28.02.2012

**Frau DM Lux**  
Praxis Zerbst, Rennstr. 3  
Tel.: 0 39 23/6 19 19  
privat 0 39 23/30 07  
Fu-Tel. 01 74/9 34 49 87

#### Mittwoch, 29.02.2012

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel.: 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

#### Donnerstag, 30.02.2012

**Herr Dr. Hempel**  
Praxis Zerbst, Alte Brücke 37  
Tel.: 0 39 23/78 81 81  
privat 0 39 23/77 83 03

#### Notdienstzeiten:

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 13:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 13.00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Sonntag von 7:00 Uhr **jeweils bis 7:00 Uhr des darauf folgenden Tages**

Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung. Die Samstag-Notfallsprechstunden erfolgen von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Arztes. In dieser Zeit erfolgen keine Hausbesuche.

#### In lebensbedrohlichen Fällen

ärztliche Hilfe über Notruf **Tel. 112**

Auskünfte über Notdienst

Einsatzleitstelle Bitterfeld **Tel. 0 34 93/51 31 50**

### Bereitschaftsdienst der Apotheken vom 17.02.2012 bis 01.03.2012

Redaktionsschluss am 7. Februar 2012

#### Freitag, d. 17.02.2012

Neue Apotheke  
Zerbst/Anhalt

#### Samstag, d. 18.02.2012

Bären-Apotheke Lindau

#### Sonntag, d. 19.02.2012

Raben-Apotheke

Zerbst/Anhalt

#### Montag, d. 20.02.2012

Drei-Linden-Apotheke

Loburg

#### Dienstag, d. 21.02.2012

Jever-Apotheke

Zerbst/Anhalt

#### Mittwoch, d. 22.02.2012

Katharina-Apotheke

Zerbst/Anhalt

#### Donnerstag, d. 23.02.2012

Neue Apotheke

Zerbst/Anhalt

#### Freitag, d. 24.02.2012

Bären-Apotheke Lindau

#### Samstag, d. 25.02.2012

Raben-Apotheke

Zerbst/Anhalt

#### Sonntag, d. 26.02.2012

Rats- und Stadtapotheke

Zerbst/Anh.

#### Montag, d. 27.02.2012

Jever-Apotheke Zerbst/Anh.

#### Dienstag, d. 28.02.2012

Katharina-Apotheke

Zerbst/Anhalt

#### Mittwoch, d. 29.02.2012

Neue Apotheke

Zerbst/Anhalt

#### Donnerstag, d. 01.03.2012

Bären-Apotheke Lindau

- Rats- und Stadtapotheke

Alte Brücke 37

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 24 62

- Neue Apotheke

Dessauer Str. 41 - 43

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 34 06

- Raben-Apotheke

Markt 25

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 34 81

- Katharina-Apotheke

Breite 21

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 7 37 40

- Bären-Apotheke

Flecken 4

39264 Lindau

Tel. (03 92 46) 331

- Drei-Linden-Apotheke

Markt 4

39279 Loburg

Tel. (03 92 45) 9 14 65

- Jever-Apotheke

Fritz-Brandt-Str. 6

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. (0 39 23) 48 70 70

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

### Sitzungen des Stadtrates

#### Tagesordnung

- **36. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**
- **am Montag, dem 20.02.2012 um 17:00 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

#### Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 35. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23.01.2012
- 4 Außerplanmäßige Ausgabe - Rückzahlung von Fördermitteln für die Straßensanierung Kastanienallee 509/2012
- 5 Mitteilungen
- 6 Anfragen, Anträge und Anregungen

#### Nichtöffentlicher Teil

- 7 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
- 8 Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 35. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23.01.2012
- 9 Mitteilungen
- 10 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 11 Schließung der Sitzung

*Helmut Behrendt*

*Bürgermeister*

*und Vorsitzender des Ausschusses*

#### Tagesordnung

- **33. Sitzung des Stadtrates**
- **am Mittwoch, dem 29.02.2012 um 17:00 Uhr**
- **Stadthalle, Katharina-Saal**

#### Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 32. Sitzung des Stadtrates am 25.01.2012
- 4 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 25.01.2012 gefassten Beschlüsse
- 5 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Aussprache sowie aktuelle Informationen
- 6 Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2008 der Gemeinde Bornum und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 2008 468/2012
- 7 Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Bornum und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 2009 469/2012
- 8 Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2008 der Gemeinde Lindau und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 2008 470/2012
- 9 Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Lindau und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 2009 471/2012

- 10 Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2008 der Gemeinde Deetz und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 493/2012
- 11 Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Deetz und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 494/2012
- 12 Aufstellungsbeschluss zur Erstellung des Bebauungsplanes Nr. 33 „Freizeit- und Erholungspark Sonderlandeplatz Zerbst“ 483/2011
- 13 Aufstellung der 1. Änderung und Ergänzung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01/2009 „Allfein Feinkost GmbH und Co. KG, Standort Zerbst/Anhalt“ 501/2012
- 14 Änderung des Aufstellungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 03/2011 „Ford-Autohaus“ 503/2012
- 15 Verweigerung des Einvernehmens Schweinemast Flugplatz Zerbst/Anhalt 504/2012
- 16 Wahl des/der allgemeinen Vertreters/Vertreterin des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt
- 17 Antrag der FDP-Fraktion zur Aufnahme von Grundstücksverhandlungen durch die Verwaltung (am Schützenplatz) - Antrag Nr. 26/2012
- 18 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 19 Schließung der Sitzung
- 20 Einwohnerfragestunde

#### Nichtöffentlicher Teil

- 21 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
- 22 Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 32. Sitzung des Stadtrates am 25.01.2012
- 23 Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Aussprache sowie aktuelle Informationen
- 24 Grundstücksangelegenheit - Ortsteil Leps 490/2011
- 25 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 26 Schließung der Sitzung

*Wilfried Bustro*

*Stadtratsvorsitzender*

### Sitzungen der Ortschaftsräte

#### Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Dobritz** findet am **22.02.2012** statt.

Beginn der Sitzung:

**18:00 Uhr**

Sitzungsort:

**Bürgerhaus Dobritz, Berliner Straße 4,  
39264 Zerbst/Anhalt**

#### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 18.01.2012
4. Bericht der Ortsbürgermeisterin und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2008 der Gemeinde Dobritz und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 506/2012

7. Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2009 der Gemeinde Dobritz und die Entlastung des Bürgermeisters für die Durchführung des Haushaltsplanes 507/2012
8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
9. Schließung der Sitzung

Margrit Eiserbeck  
Ortsbürgermeisterin

## Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Reuden/Anhalt** findet **am 28.02.2012** statt.

Beginn der Sitzung: **19:30 Uhr**  
Sitzungsort: **Bürgerhaus Reuden/Anhalt,  
Dorfstraße 39, 39264 Zerbst/Anhalt**

### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.12.2011
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
7. Schließung der Sitzung

### Nichtöffentlicher Teil

8. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
9. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
10. Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 20.12.2011
11. Beratung zu Bau- und Grundstücksangelegenheiten
12. Verkauf der Flurstücke 67 und 162 der Flur 6, Gemarkung Reuden (12.209 m<sup>2</sup>) - Nutzungsart Landwirtschaft/Weg 502/2012
13. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
14. Schließung der Sitzung

Elard Schmidt  
Ortsbürgermeister

## Tagesordnung

Die nächste Sitzung **des Ortschaftsrates Walternienburg** findet **am 28.02.2012** statt.

Beginn der Sitzung: **19:30 Uhr**  
Sitzungsort: **Gaststätte „Volkshaus“ Walternienburg,  
Hauptstraße 50, 39264 Zerbst/Anhalt**

### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 29.11.2011
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
7. Schließung der Sitzung

### Nichtöffentlicher Teil

8. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

9. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
10. Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.11.2011
11. Beratung zu Bau- und Grundstücksangelegenheiten
12. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
13. Schließung der Sitzung

Heinz Reifarth  
Ortsbürgermeister

## Bekanntmachung der Stadt Zerbst/Anhalt

### Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 03/2011 „Ford - Autohaus“ der Stadt Zerbst/Anhalt gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat hat am 28.09.2011 in öffentlicher Sitzung gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 i. V. m. § 12 BauGB beschlossen, den v. g. vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen (Beschluss-Nr. 422/2011/III). Der Aufstellungsbeschluss wurde am 28.10.2011 im Amtsboten bekannt gemacht. Mit Beschluss 503/2012 des Stadtrates vom 29.02.2012 soll der Geltungsbereich um ca. 1409 m<sup>2</sup> erweitert werden.

Der Geltungsbereich des Plangebietes umfasst folgende Flurstücke der Flur 5 in der Gemarkung Zerbst: 291/1, 290/1, 289/1, 284/1, 283/1, 282/1, 281/1, 280/1, 279/1, 278/1, 277/1, Teile aus den Flurstücken 288/1, 287/1, 286/1, 285/1.

Der erweiterte Geltungsbereich beinhaltet zusätzlich Teilflächen folgender Flurstücke der Flur 5: 277/2, 278/2, 279/2, 280/2, 281/2, 282/2, 283/2, 284/2, 289/2, 290/2, 291/2. Der Geltungsbereich befindet sich zwischen der B 184, der Dessauer Straße, der Coswiger Straße und dem Gewerbegebiet „Frauentormark“ (siehe Lageplan). Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans umfasst eine Fläche von ca. 8132 m<sup>2</sup>.

Mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für künftige Investitionen des Autohauses geschaffen.

Die öffentliche Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung) wird in Form einer zweiwöchigen Auslegung des Vorentwurfes durchgeführt.

Der Vorentwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 03/2011 in der Fassung vom Januar 2012 liegt einschließlich Begründung mit Umweltbericht

#### vom 27.02.2012 bis 09.03.2012

im Planungsamt, Zimmer 10 des Bau- und Ordnungsdezernates der Stadt Zerbst/Anhalt, Verwaltungsgebäude Puschkinpromenade 2 während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht aus:

Montag	9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr

Zusätzlich besteht über die zuvor angegebenen Zeiten hinaus die Möglichkeit, die Planunterlagen im Planungsamt, Zimmer 10, Verwaltungsgebäude Puschkinpromenade 2 (Tel. 03923/754240, 239 oder 241) nach Terminvereinbarung einzusehen.

An umweltbezogenen Informationen steht der Landschaftsplan für die Stadt Zerbst/Anhalt zur Einsichtnahme zur Verfügung. Während der Auslegungsfrist können Anregungen schriftlich oder zu den Dienststunden bzw. vereinbarten Terminen zur Niederschrift vorgebracht werden.

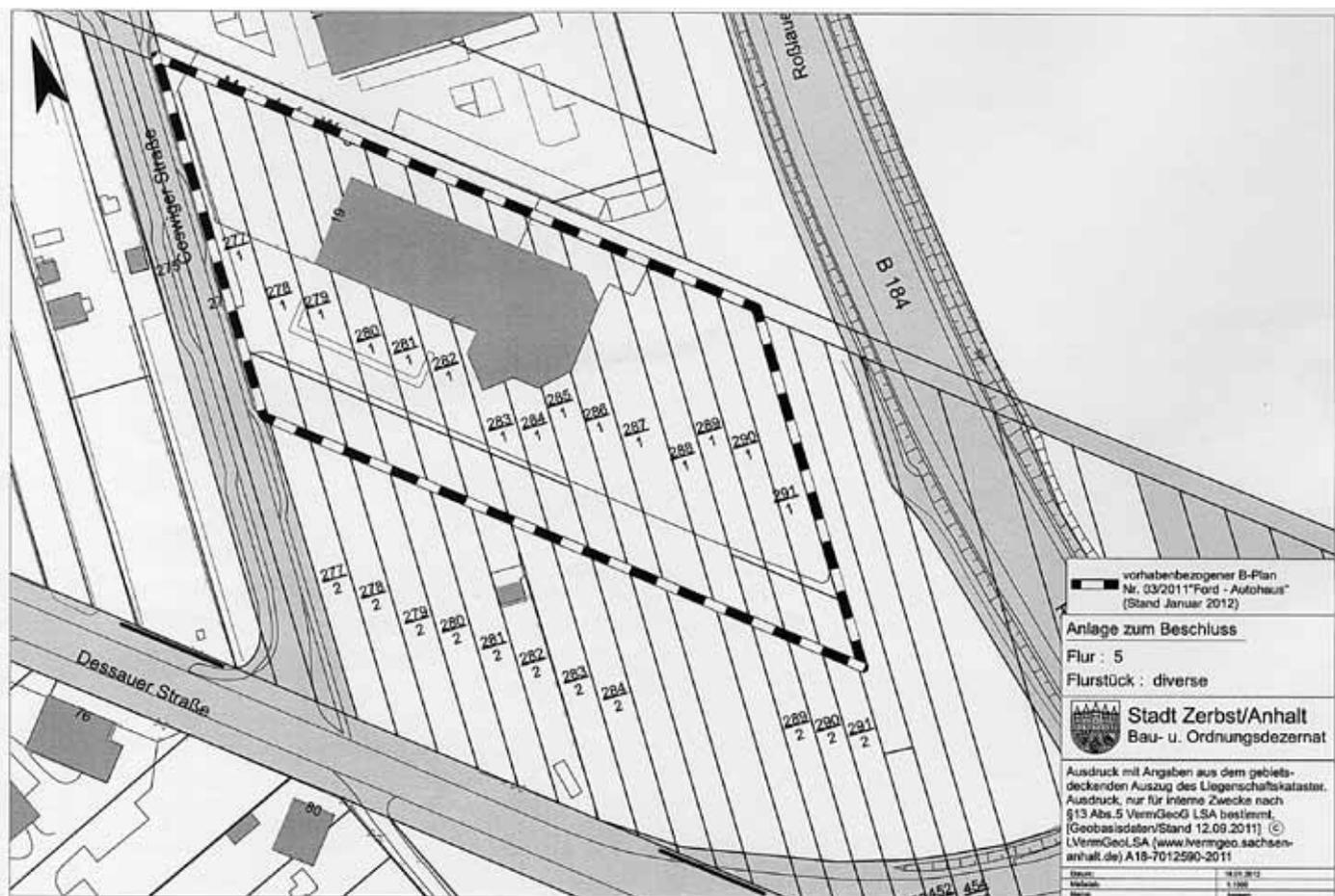
Es besteht außerdem die Möglichkeit der Einsichtnahme in die Unterlagen zum Vorentwurf auf der Internetseite der Stadt Zerbst/Anhalt unter [www.stadt-zerbst.de](http://www.stadt-zerbst.de) über den Link Stadtentwicklung, Öffentlichkeitsbeteiligung.

Zerbst/Anhalt, 07.02.2012

Behrendt

Im Original unterzeichnet

Plan siehe Seite 5



## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftragsgeber:  
 Stadt Zerbst/Anhalt  
 Puschkinpromenade 2  
 39261 Zerbst/Anhalt  
 Tel.: 0 39 23/75 42 41  
 Fax: 0 39 23/75 42 34
- b) Vergabeverfahren:  
 Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) Ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege: nein
- d) Art des Auftrages:  
 Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:  
 Stadt Zerbst/Anhalt, Schleibank
- f) Art und Umfang:  
 1/2012 Grundhafter Ausbau Schleibank  
 3550 m<sup>2</sup> Abbruch Straßenbetonflächen, Pflaster- und Plattenbeläge aus Beton, incl. Borde  
 975 m<sup>2</sup> Abtrag von Rasen und Gehölzen incl. Deckschichten  
 170 m<sup>3</sup> Aushub für Leitungsgräben und Schächte sowie Wiederverfüllung  
 200 m<sup>3</sup> Baugrundverbesserung  
 150 m Entwässerungsleitung neu verlegen, DN 500, Betonrohr, incl. Stilllegung der Bestandsleitung  
 120 m Entwässerungsrinne aus Beton mit Sinkkästen u. Schlitzaufsatz  
 125 m Anschlussleitungen PVC KG DN 150 und 300  
 860 m<sup>3</sup> Frostschuttschicht herstellen B2  
 430 m<sup>3</sup> Schottertragschicht herstellen B1  
 1050 m<sup>2</sup> Asphalttrag- und Deckschicht herstellen  
 240 m<sup>2</sup> Pflasterdecke mit Großsteinpflaster Granit, Altmaterial, liefern und herstellen  
 1200 m<sup>2</sup> Pflasterdecke mit Kleinsteinpflaster Granit, herstellen  
 60 m<sup>2</sup> Pflasterstreifen aus Groß- und Kleinsteinpflaster  
 860 m<sup>2</sup> wassergebundene Ausgleichs- und Deckschicht  
 550 m Tiefborde aus Beton und Granit  
 48 m Busborde aus Granit
- g) Erbringen von Planungsleistungen: nein
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfrist: 02.04.2012 - 31.08.2012
- j) Nebenangebote: nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:  
 - schriftlich per Fax unter Angabe der Vergabenummer 1/2012 bei der DVZ-VERLAGS-GmbH, Daniel-Vorländer-Straße 6, 06120 Halle, Tel.: 03 45/69 32 -5 57, Fax: 03 45/69 32 -5 55, E-Mail: vergabeunterlagen@dvz-halle.de  
 Die Unterlagen können im Internet auch unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) eingesehen, abgefordert oder downgeloadet werden (gilt nur für registrierte Onlineabonnenten).
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:  
 - schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer 1/2012 bei der DVZ-Verlags-GmbH, Näheres siehe Veröffentlichung unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de)  
 - **Papierform:** ...\*€ (inkl. Datenträger, inkl. 19 % MwSt. = ... \*€); Zahlungsweise  
 Empfänger: DVZ-VERLAGS-GmbH  
 Kontonummer: 101 119 893  
 BLZ, Geldinstitut: 800 937 84, Volksbank Halle (Saale) eG  
 USt.-Identnummer: DE 213192162.  
 Verwendungszweck: 1/2012 - Grundhafter Ausbau Schleibank  
 Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der bankbestätigte Nachweis der Zahlung vorliegt. Das Entgelt wird nicht erstattet. Als Verwendungszweck ist unbedingt die Vergabenummer/Maßnahme anzugeben.  
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.  
 - **Download unter [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de) im ausschreibungs-abc (nur für registrierte Onlineabonnenten):** [50 % des Papierpreises]\*€ (inkl. 19 % MwSt. = ... \*€); Zahlungsweise: Lastschriftverfahren
- m) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:  
 Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt  
 Bau- und Ordnungsdezernat  
 Puschkinpromenade 2  
 39261 Zerbst/Anhalt

- n) Angebotseröffnung:  
01.03.2012, 10:00 Uhr  
Ort: Puschkinpromenade 2  
39261 Zerbst/Anhalt Zimmer 13  
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:  
Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter  
Sprache: deutsch
- o) geforderte Sicherheiten:  
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme einsch. evtl. Nachträge;  
Sicherheit für Mängelansprüche 3 % der Abrechnungssumme
- p) Rechtsform der Bietergemeinschaft:  
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- q) wesentliche Zahlungs- und Finanzierungsbedingungen:  
gem. § 16 VOB/B
- r) Nachweise der Eignung:  
Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.  
Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.

- Hinweis:  
Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.  
Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist erhältlich. siehe Vergabeunterlagen  
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: keine
- s) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 30.03.2012
- t) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):  
Landkreis Anhalt-Bitterfeld  
Kommunalaufsichtsamt als Vergabenachprüfstelle  
Am Flugplatz 1  
06366 Köthen (Anhalt)
- u) Auskünfte erteilt:  
Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt  
Bau- und Ordnungsdezernat  
Puschkinpromenade 2  
39261 Zerbst/Anhalt  
Tel.: 0 39 23/75 42 30  
Fax: 0 39 23/75 42 60

Dessau-Roßlau, den 30.01.2012

Landesamt für Vermessung und  
Geoinformation Sachsen-Anhalt  
Sonderungsbehörde  
Elisabethstr. 15  
06847 Dessau-Roßlau  
Tel.: 03 40/6 50 3- 10 00

## Mitteilung

### Verfahren nach dem Bodensonderungsgesetz in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz

**Sonderungsplan Nr. V25-23285-2008 in der Gemeinde Zerbst/Anhalt, Stadt,**

**Gemarkung Hohenlepte,  
Flur 1,  
Flurstücke 215/160, 216/160,  
217/160, 218/160, 220/159,  
222/158, 224/157**

**Gemarkung Hohenlepte,  
Flur 2, Flurstück 62/59**

**Gemarkung Hohenlepte, Flur 6,  
Flurstücke 61/21, 63/27,**

**Gemarkung Hohenlepte,  
Flur 7, Flurstück 56,**

**Gemarkung Zerbst, Flur 2,  
Flurstücke 528, 529**

In dem o. g. Gebiet ist ein Verfahren nach dem Gesetz über



die Sonderung unvermessener und überbauter Grundstücke nach der Karte (Bodensonderungsgesetz-BoSoG) vom 20.12.1993 erschienen im Bundesgesetzblatt - BGBl. I Seite 2182, zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetz vom 22.12.2010 (BGBl. I S. 2255) in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz vom 26.10.2001 (BGBl. I 2001 S. 2716), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) eingeleitet worden. Hierdurch soll das Erwerbsrecht der öffentlichen Nutzer an Verkehrsflächen ausgeübt werden. Sonderungsbehörde ist das Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Elisabethstr. 15, 06847 Dessau-Roßlau.

Der Entwurf des Sonderungsplans, sowie die zu seiner Aufstellung verwandten Unterlagen, liegen vom 20.02.2012 bis 19.03.2012 in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation in Dessau-Roßlau während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt geregelt:  
Montag - Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

zusätzlich für Antragsannahme und Information  
Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr

Einsichtnahmen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Absprache möglich.

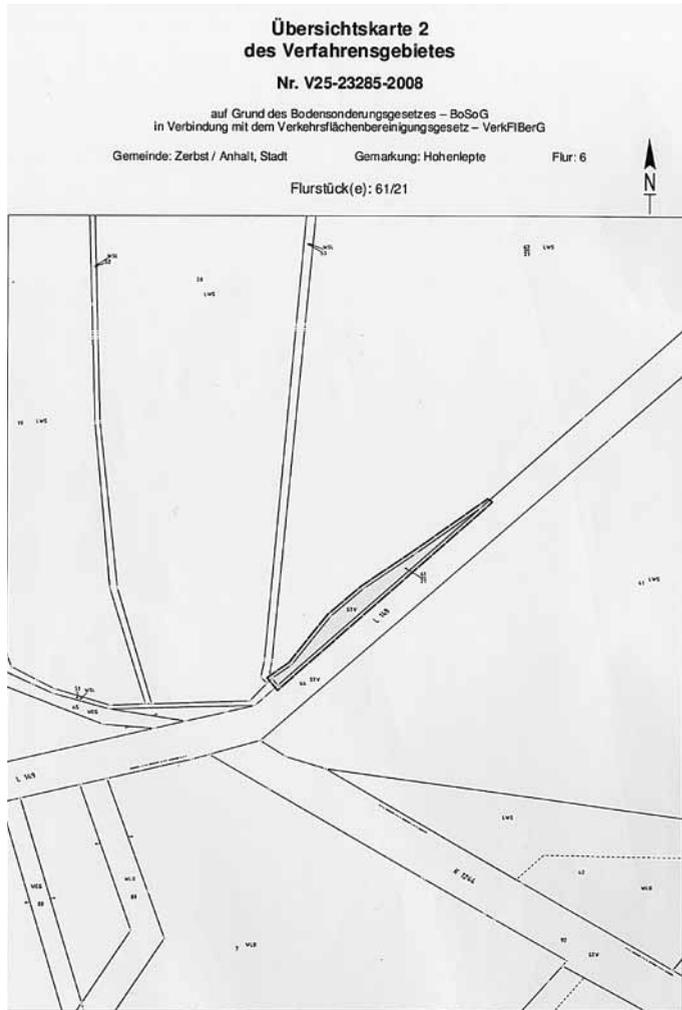
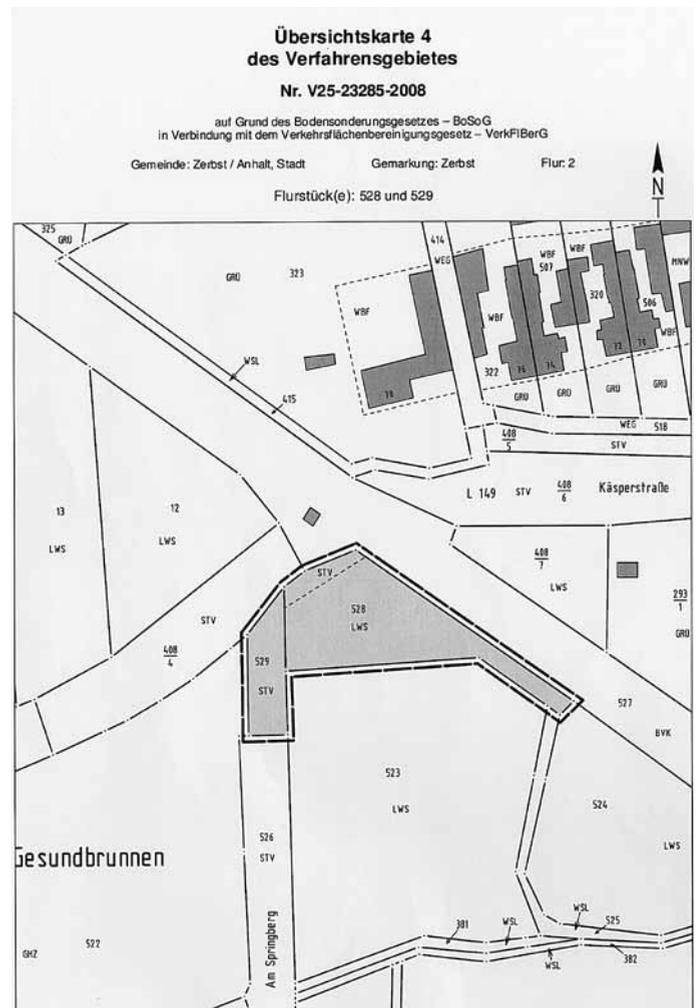
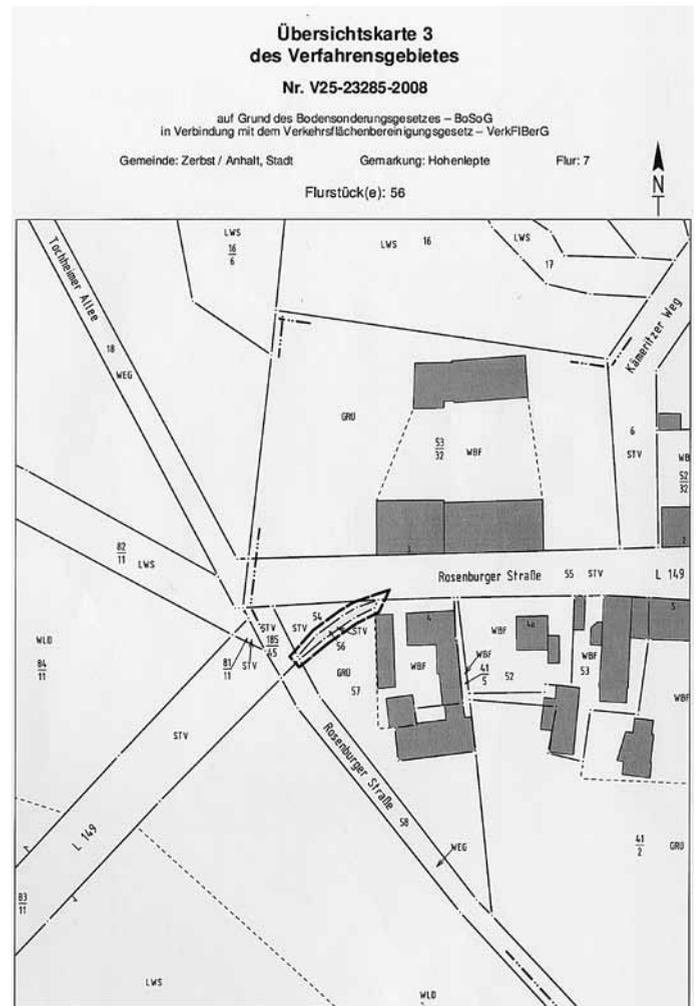
Alle Planbetroffenen können innerhalb des oben genannten Zeitraumes den Entwurf für den Sonderungsplan sowie seine Unterlagen einsehen und Einwände gegen die getroffenen Feststellungen zu den dinglichen Rechtsverhältnissen erheben. Planbetroffene sind die Eigentümer der betroffenen Grundstücke, die Inhaber von dinglichen Nutzungsrechten, von Gebäudeeigentum und Anspruchsberechtigte nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz. Das gleiche gilt für die Antragsteller von Rückübertragungsansprüchen nach dem Vermögensgesetz oder aus Restitution (§ 11 Abs.1 des Vermögenszuordnungsgesetzes) und für die Inhaber beschränkter dinglicher Rechte an den betroffenen Grundstücken oder Rechten an diesen Grundstücken.

Die Einwände sind bei der oben bezeichneten Sonderungsbehörde unter der oben genannten Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

*Im Original gesiegelt und gezeichnet.*

Im Auftrag  
Jochen Hausen

Siegel



Amt für Landwirtschaft,  
Flurneuordnung und Forsten Anhalt  
Ferdinand-von-Schill-Str. 24  
06844 Dessau-Roßlau  
**Verf.-Nr.: 611-19AB2412**

Dessau, den 31.01.2012

## Beschluss

### Öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 103a Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), ergeht folgender Beschluss:

#### 1. Der **Freiwillige Landtausch Reuden**

<b>Stadt</b>	<b>Coswig</b>
<b>Gemarkung</b>	<b>Cobbelsdorf, Serno, Köselitz, Buko</b>
<b>Landkreis</b>	<b>Wittenberg</b>

<b>Stadt</b>	<b>Lutherstadt Wittenberg</b>
<b>Gemarkung</b>	<b>Nudersdorf</b>
<b>Landkreis</b>	<b>Wittenberg</b>

<b>Stadt</b>	<b>Zerbst/Anhalt</b>
<b>Gemarkung</b>	<b>Reuden</b>
<b>Landkreis</b>	<b>Anhalt-Bitterfeld</b>

wird hiermit angeordnet.

2. Die dem Verfahren unterliegenden Flurstücke sind im Verzeichnis der Verfahrensflurstücke, welches Bestandteil dieses Beschlusses ist, aufgeführt.  
Das Verfahrensgebiet umfasst eine Buchfläche von **109,1876 ha**.
3. Am Freiwilligen Landtausch sind beteiligt:
- als Teilnehmer die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke
  - als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken

#### **Begründung**

Der Freiwillige Landtausch dient der Verbesserung der Agrarstruktur. Ziel dieses Verfahrens ist die Verbesserung der betrieblichen Leistungsfähigkeit durch Arrondierung von Waldflächen.

Die Tauschpartner haben die Durchführung des Freiwilligen Landtausches beantragt und glaubhaft gemacht, dass dieser sich verwirklichen lässt. Antragsberechtigung liegt vor.

#### **Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte**

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich, aber zur Beteiligung am Freiwilligen Landtausch berechtigt sind, werden aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten - gerechnet vom ersten Tage der Bekanntmachung dieses Beschlusses - beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt anzumelden.

Diese Rechte sind auf Verlangen des Amtes innerhalb einer von diesen zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Der Inhaber eines solchen Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Ferdinand-von-Schill-Straße 24, 06844 Dessau-Roßlau, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Im Auftrag




Tonn

Der vorstehende Beschluss liegt  
in der Stadt Anhalt/Zerbst, Puschkinpromenade 2, 39261 Zerbst/Anhalt,  
in der Lutherstadt Wittenberg, Lutherstraße 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg,  
in der Stadt Coswig/Anhalt, Amtshaus, Am Markt 13, 06869 Coswig (Anhalt)  
sowie im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kavallerstraße 31 (zu erreichen über Nantegasse, Hombuschgasse), 06844 Dessau-Roßlau, 2 Wochen lang nach seiner Bekanntgabe zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.

Im Auftrag



Schmidt

## Flurbereinigung FLT Reuden

### Flurbereinigungsverzeichnis Verfahrensflurstücke laufende Bearbeitung

#### Gemarkung Reuden, Flur 4

71, 81, 87, 122/46

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 10,1430 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 4

#### Gemarkung Buko, Flur 9

44

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 9,0069 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 1

#### Gemarkung Cobbelsdorf, Flur 11

4, 7

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 3,0656 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 2

#### Gemarkung Cobbelsdorf, Flur 12

114, 130

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 5,1017 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 2

#### Gemarkung Köselitz, Flur 1

19, 26

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 3,9922 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 2

#### Gemarkung Köselitz, Flur 9

4, 25, 26, 34

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 40,0980 ha  
Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 4



## Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

### Kultur - Schule - Freizeit

#### - Stadt Zerbst/Anhalt - Veranstaltungskalender Februar 2012

18.02.2012	19:30 Uhr	Prunksitzung der 34. Session des Karneval Club „Rot Weiß“ Zerbst	Friesenhalle Heidedorplatz 13 Zerbst/Anhalt
18.02.2012	19:30 Uhr	3. Prunksitzung des Lindauer Karneval Clubs grün-gelb	Bürgerhaus Lindau
18.02.2012	20.11 Uhr	Abendveranstaltung des Steckbyer Carnevals Clubs „Grün Weiß“ e. V.	Gaststätte „Zum Biber“ Steckby
18.02.2012	14:00 Uhr	Umzug durch Steckby	Steckby
19.02.2012	15:00 Uhr	Kinderfasching	Gaststätte „am Weinberg“ Garitz
21.02.2012	16:00 Uhr	Kurzprogramm des Carneval Clubs „Rot Weiß“ Zerbst	Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

**Kartenservice: Touristinformation Zerbst/Anhalt, Markt 11, Tel.: 0 39 23/23 51**

Änderungen vorbehalten!

### Programm der 47. Zerbster Kulturfesttage 2012



#### Freitag, 17. Februar 2012

18:00 Uhr	Instrumentalwettbewerb Schüler des Gymnasiums	Aula Gymnasium Franciscum
19:00 Uhr	Vortrag "künstlerische Leistung der Architekten und Gestalter des Zerbster Schlosses" Förderverein Schloss Zerbst e. V.	Stadthalle Zerbst/Anhalt

#### Sonnabend, 18. Februar 2012

14:00 Uhr	Führung „vom Reithaus zur Stadthalle“ anschließend Kaffee und Kuchen Förderverein Schloss Zerbst e. V.	Stadthalle Zerbst/Anhalt
-----------	--	--------------------------

#### Sonntag, 19. Februar 2012

15:00 Uhr*	Musik in den Kreuzgängen mit dem Chor der Stadt Zerbst	Museum der Stadt Zerbst/Anhalt
------------	--	--------------------------------

#### Mittwoch, 22. Februar 2012

14:00 Uhr*	Strickcafé Wunderlich mit Modenschau Stadtrandklausur Frau Jutta Wunderlich	Museum der Stadt Zerbst/Anhalt
------------	--	--------------------------------

#### Donnerstag, 23. Februar 2012

18:00 Uhr	Vortrag „Zerbst/Anhalt 1945 - 1990“ von und mit Helmut Hehne Zerbster Heimatverein e. V.	Fasch-Saal, Stadthalle Zerbst/Anhalt
-----------	--	---

#### Sonnabend, 25. Februar 2012

10:00 Uhr *	Kreativwochenende	Museum der Stadt Zerbst/Anhalt
bis 17:00 Uhr	anschauen und ausprobieren	
17:00 Uhr	Künstlerstammtisch	Museum der Stadt Zerbst/Anhalt

#### Sonntag, 26. Februar 2012

10:00 Uhr *	Kreativwochenende	Museum der Stadt Zerbst/Anhalt
bis 17:00 Uhr	anschauen und ausprobieren	
15:00 Uhr*	Musik in den Kreuzgängen mit den Schülern der Musikschule „Johann Friedrich Fasch“	Museum der Stadt Zerbst/Anhalt

#### Mittwoch, 29. Februar 2012

19:00 Uhr*	Buchlesung „Stachelrochen weinen nicht“ von und mit Stefan Koschitzki	Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt Dessauer Str. 23a
------------	--	--

#### Freitag, 2. März 2012

16:00 Uhr	Auszeichnungsveranstaltung „Junge Kunst in Anhalt“	Aula des Gymnasiums Franciscum
18:00 Uhr	Vereinsforum - Projekte im Verein richtig angehen Einführung Organisiert durch die Kreisvolkshochschule Zerbst/Anhalt	Gymnasium Franciscum
19:30 Uhr*	Dia-Visions-Schau „China“	Stadthalle Zerbst/Anhalt

#### Sonnabend, 3. März 2012

09:30 Uhr	Vereinsforum - Teil 2 Seminare zu Schwerpunkten der Vereinsarbeit Organisiert durch die Kreisvolkshochschule Zerbst/Anhalt	Gymnasium Franciscum
14:30 Uhr	Singen im Alumnatskorridor mit dem Kammerchor e. V.	Alumnatskorridor des Franciscums
20:00 Uhr*	„Anhalt galaktisch“ Organisiert durch die Kulturaktion e. V.	Kulturkeller, Breite 10

**Sonntag, 4. März 2012**

10:00 Uhr\* Briefmarken-Tauschsonntag Museum der Stadt Zerbst/Anhalt

**Dienstag, 6. März 2012**

14:30 Uhr Lesen, Lachen, Sachen machen für Vorschulkinder und andere Stadtbibliothek, Dessauer Str. 23 a

**Mittwoch, 7. März 2012**

14:30 Uhr Vorlesewettbewerb der Schüler der 3. Klassen Stadtbibliothek, Dessauer Str. 23 a  
18:00 Uhr Vortrag „800 Jahre Anhalt“ von und mit OKR i. R. Dietrich Franke Vortragsraum der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

**Donnerstag, 8. März 2012**

10:00 Uhr Tag der offenen Tür in der Grundschule Im Ankuhn Grundschule Im Ankuhn  
10:00 Uhr „Vogelhochzeit“ Konzert der Schüler der Grundschule an der Stadtmauer für Kindergartenkinder Sporthalle an der Stadtmauer  
16:00 Uhr Schüler der Astrid Lindgren Schule zeigen ihr Schulprogramm Stadthalle Zerbst/Anhalt  
19:00 Uhr „Zwei Katharinen im Gespräch: Zum Briefwechsel von Zarin Katharina und Fürstin Daschkowa“ Int. Förderverein „Katharina II.“ e. V. Vortragsraum der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

**Freitag, 9. März 2012**

18:00 Uhr „Voll auf Musik“ Liederabend der Schüler des Gymnasium Francisceum Gymnasium Francisceum

**Sonnabend, 10. März 2012**

15:30 Uhr\* Märchentheater Fingerhut Leipzig Aula, Schloßfreiheit 19  
„Mascha und der Bär“  
Grundschule der ev. Kirchengemeinde St. Bartholomäi

**Sonntag, 11. März 2012**

16:00 Uhr Abschlusskonzert mit dem „Höft-Chor“ aus Rheinsberg Stadthalle Zerbst/Anhalt

**Donnerstag, 15. März 2012**

10:00 Uhr Tag der offenen Tür in der Ganztagschule „Ciervisti“ Fuhrstr. 40

*Sonderausstellungen zu den 47. Zerbster Kulturfesttagen vom 10. Februar bis 11. März 2012*

Personalausstellung Kurtfritz Handel Museum der Stadt Zerbst/Anhalt  
„Tradition und Wandel - Bronzeplastiken und Zeichnungen“  
Hobbyausstellung Museum der Stadt Zerbst/Anhalt  
Briefmarkenausstellung Museum der Stadt Zerbst/Anhalt  
Ausstellung des Künstlerforum Jever e. V. „freie Malerei“ Museum der Stadt Zerbst/Anhalt  
Ausstellung „Junge Kunst in Anhalt“ bis 30. April 2012 Gymnasium Francisceum

Stadt Zerbst/Anhalt/Dezernat I, Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportamt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt  
Tel.: 0 39 23/75 41 55 Fax: 0 39 23/75 41 58, E-Mail: dagmar.kluge@stadt-zerbst.de  
Besuchen Sie auch [www.stadt-zerbst.de](http://www.stadt-zerbst.de)

Änderungen vorbehalten (\* eintrittspflichtig)

**47. Zerbster Kulturfesttage in Zerbst/Anhalt****Festansprache zur Eröffnung der 47. Zerbster Kulturfesttage am 11. Februar 2012**

Sehr geehrter Herr Landtagsabgeordneter Krause,  
werte Stadträte und Kreistagsmitglieder,  
stellvertretend für alle darf ich hier den Stadtratsvorsitzenden Wilfried Bustro begrüßen,  
sehr geehrte Frau Herzog,  
sehr geehrter Herr Czaja vom Vorstand der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld,  
liebe Vertreter von Rundfunk und Presse,  
meine sehr verehrten Damen und Herren,

ich begrüße Sie ganz herzlich zur Eröffnung der 47. Zerbster Kulturfesttage hier in der Aula des Francisceums.  
Die nicht nur in der Aula stattfindenden Veränderungen sind augenscheinlich und ich freue mich schon heute auf den Zeitpunkt der Fertigstellung dieses wunderschönen Saales.  
Unsere Zerbster Kulturfesttage fallen in das 430igste Jahr Schultradition an diesem Ort.



*Bürgermeister Helmut Behrendt und Bettina Born, die das Eröffnungskonzert gestaltete und mit viel Beifall belohnt wurde.*

Wir befinden uns damit mitten in der 800-jährigen Geschichte Anhalts und in einer herausragenden Stätte der Bildung und der Kultur. Zu Recht betonte der Kulturamtsleiter Andreas Dittmann anlässlich der Einweihung der Cafeteria und des neu entstandenen Zugangs zum Südhof, dass das Franciscum zum Selbstverständnis unserer Stadt gehört.

Ich danke an dieser Stelle dem Landrat Uwe Schulze, der unterstützt von den Zerbster Kreistagsmitgliedern das Gymnasium Franciscum als wichtige Säule im Schulkanon des Landkreises betrachtet und stärkt. An dieser Stelle der Hinweis, dass die Franciscums-Festtage 2012 vom 27. bis 28. April hier stattfinden.

Die wechselvolle Geschichte dieses Hauses ist auch Spiegelbild des Auf und Ab der Stadtentwicklung. Franziskanerkloster, Ort der Reformation und des unmittelbaren Wirkens der Reformatoren wie Phillip Melanchthon, Lateinschule, Landesuniversität, Gymnasium Illustre, EOS Albert Kunz und heute Gymnasium Franciscum.

Hier lassen sich auch die Wechselfälle unserer Stadtgeschichte ablesen. Einst als Perle Anhalts beschrieben, dann der Niedergang im und durch den dreißigjährigen Krieg, neue Blüte in der Zeit des Barock. Zeugnisse finden wir noch immer in den erhaltenen Fayencen, vor allem aber im musikalischen Erbe des Zerbster Hofkapellmeisters Johann Friedrich Fasch.

Nicht zu vergessen die Entsendung einer zunächst kleinen Prinzessin, die auf der Bühne der Weltgeschichte als Katharina die Große für Furore sorgte. Dann das Erlöschen der Anhalt-Zerbster Linie um 1793 und das Einschlummern der Residenz.

Dann aber 1797 der Glücksfall und das im wahrsten Sinne des Wortes. Durch Losentscheid erfolgte der Anschluss der Stadt an Anhalt-Dessau mit dem neuen Herrn Fürst Leopold III., Friedrich Franz, auch liebevoll „Vater Franz“ genannt. Dieser gebildete und fortschrittliche Fürst Franz mit seinem Engagement für diese Bildungsstätte prägte unsere Region.

Die industrielle und geistige Entwicklung weckt das Ackerbürgerstädtchen auf und dann versinkt das sogenannte Rothenburg Mitteldeutschlands am 16. April 1945 in Schutt und Asche, als der Kriegswahn Nazideutschlands in den Krieg gegen das eigene Volk führt.

All das finden wir in den Mauern des einstigen Franziskanerklosters wieder. Einmal am Wandel des Hauses, aber auch in der Franciscumbibliothek und insbesondere in der ständigen Ausstellung des Museums der Stadt Zerbst/Anhalt in den Kreuzgängen und Ausstellungsräumen.

Wenn die 47. Zerbster Kulturfesttage in diesem Jahr das Logo des Landesjubiläums im Bild führen, dann auch deshalb, weil das Jubiläum zwar einerseits diesem Kulturfest seinen Stempel aufdrückt, aber auch, weil wir Teil des Landesjubiläums sind.

Nun liegt das Feiern den Zerbsterinnen und Zerbster zwar ohnehin im Blut, aber in diesem Jahr gibt es gleich mehrere Gründe dafür. Wir blicken in diesem Jahr auf das zwanzigjährige Bestehen der Städtefreundschaft zu Nürtingen. Man könnte jetzt fragen, wozu innerdeutsche Partnerschaften gut sein sollen. Die gemauerte Grenze ist weg, das stimmt. Aber die in den Köpfen? Wie sieht es mit der Bereitschaft aus, nicht nur Fernziele zu besuchen, sondern auch den Nachbarn im etwas entfernten Bundesland? Hier erfüllen die Städtepartnerschaften und Freundschaften eine wichtige Mittlerfunktion.

Sie führen uns zusammen, sollen zum Gedanken- und Meinungsaustausch anregen. Der Kulturaustausch ist ein Instrument dazu. Darum begrüße und danke ich Herrn Kurtfritz Handel und dessen Frau ganz herzlich.

Ihre Ausstellung „Tradition und Wandel - Bronzeplastiken und Zeichnungen“, die bereits gestern Abend eröffnet werden konnte, ist ein echtes Gemeinschaftsprojekt der Städte Nürtingen und Zerbst/Anhalt im Zeichen des Partnerschaftsjubiläums.

Darum danke ich an dieser Stelle meinem Amtskollegen Oberbürgermeister Otmar Heirich und seinen Mitarbeiterinnen im Kulturamt für die gute Zusammenarbeit in Vorbereitung auf die Ausstellung. Wir sind sehr froh, sehr geehrter Herr Handel, Ihre Arbeiten dem Publikum präsentieren zu können.

Wir können aber auch aus unserer friesischen Partnerstadt Jever sowohl eine Ausstellung als auch liebgewordene Gäste begrüßen.

Das Künstlerforum Jever gehört seit über zwei Jahrzehnten zu den Konstanten der Kulturfesttage. In diesem Jahr bringen uns die friesischen Künstlerinnen und Künstler unter dem Titel „Freie Malerei“ Arbeiten in der Sprache der Malerei nahe. Ich freue mich den neuen Vorsitzenden Herrn Jacky Rieling mit seinen Begleitern Lena Hellhoff-Kranstöver, Walter Harms und Hans-Jürgen Theiß begrüßen zu können.

Der heutige Tag ist aber auch ein guter Anlass die bestehenden Kontakte zwischen Rat und Verwaltung der Partnerstädte Jever und Zerbst weiter zu pflegen. Sehr geehrter Herr Schönbohm, ich begrüße Sie und Ihre Frau ganz herzlich.

Die 47. Zerbster Kulturfesttage sind für mich auch eine gute Gelegenheit, mich ganz persönlich bei allen zu bedanken, die sich kulturell engagieren. Sie alle haben in unserem Kulturamt zwar gute und begeisterungsfähige Partner, aber ohne Ihr ganz persönliches Tun, sei es nun als ausstellender Künstler, Heimatgeschichtler, Chorsängerin und Sänger, Instrumentalist, Sammler, Mitsreiter in einem unserer vielen Fördervereine, ohne Sie alle wäre unsere Stadt einfach nur arm und trist. Das, was die Kriegs- und Nachkriegsgeneration aus den Trümmern des 16. April 1945 aufgebaut hat, haben Sie alle mit Leben erfüllt. Dafür gebührt Ihnen ganz besonderer Dank. In meiner zweiundzwanzigjährigen Amtszeit hatte ich in Ihnen eine gute Stütze, vielen Dank dafür, verbunden mit der Bitte: Lassen Sie darin nicht nach!

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

in der Presseinformation zur Ankündigung unseres Kulturfestes heißt es: „Insgesamt beteiligen sich über 20 Vereine, Gruppen und Einrichtungen sowie eine Vielzahl Einzelkünstler aus dem gesamten Raum Anhalts und des Landkreises Anhalt-Bitterfeld an diesem Kulturereignis in der Stadt Zerbst/Anhalt, das maßgeblich von der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld und dem Medienpartner ZERBSTER VOLKSSTIMME gefördert wird.“

Die Bandbreite reicht bei den Ausstellungen von der bereits genannten „Freie Malerei“ (Künstlerforum Jever e. V.) über philatelistischer Kostbarkeiten mit einem Sonderpostamt zum Anhalt-Jubiläum nebst Katharina-Brief und Sondermarke sowie zahlreicher Hobby- und Laienkünstler im Museum der Stadt Zerbst/Anhalt bis hin zum Wettbewerb „Junge Kunst in Anhalt“ im Franciscum. Eingebettet in das Programm sind mehrere Vorträge zur Heimatgeschichte, Baudenkmalen, Bibelgeschichte und eben zu 800 Jahren Anhalt. Für alle kreativen Besucher der Ausstellungen im Museum wird an zwei Tagen ein „Kennlern- und Mitmach - Wochenende“ angeboten und am Abend lädt der Künstlerstammtisch zur Diskussion ein. Fester Bestandteil sind ebenso Lesungen. So wartet Stefan Koschitzki mit „Stachelrochen weinen nicht“ auf. Musikalisch werden die Festtage von den Zerbster Chören, der Kreismusikschule „Johann Friedrich Fasch“ und den traditionellen Schülerkonzerten mitgestaltet. Sein traditionelles Kulturfesttagssingen führt den Kammerchor e. V. in diesem Jahr in den Alumnatskorridor.

Und da unsere Kulturfesttage musikalisch beginnen, enden sie auch musikalisch in einem Gemeinschaftsprojekt des Chores der Stadt Zerbst und der Internationalen Fasch-Gesellschaft, wenn am 12. März der Höft-Chor vom Brandenburgischen Chorverband in der Stadthalle erklingt. Insgesamt laden die 47. Zerbster Kulturfesttage zu 35 Einzelveranstaltungen und 6 Ausstellungen in vier Wochen ein. Wieder einmal erwartet uns also ein kulturelles Mammutprogramm. Das geht natürlich nur mit guten Partnern an der Seite. Ich danke im Namen aller begünstigten Vereine der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld und der Sparkassenstiftung Anhalt-Zerbst für die anhaltende Partnerschaft und das unkomplizierte und faire Miteinander, das die Zerbster Kulturfesttage und die Sparkasse seit vielen Jahren verbindet.

Mein Dank gilt auch unseren Medienpartnern. Herausgehoben agieren hier die Zerbster Volksstimme mit dem gesamten Redaktionsteam und in langjähriger Begleitung durch Antje und Helmut Rohm. Sei es die Berichterstattung über die Vorgespräche der Vereine mit dem Kulturamt, die Herausgabe der Sonderbeilage in der Zerbster Volksstimme, die laufenden Vorankündigungen und die nachträglichen Berichterstattungen, wir können uns ob dieser medialen Unterstützung glücklich schätzen und danken Ihnen ausdrücklich dafür. In gleicher Weise gilt mein Dank Gerhard Block

vom Generalanzeiger.

Mein Dank gilt ebenso der Firma KmB Technologie-Gesellschaft für rationale Fertigung mbH für die Förderung der Projekte unserer Stadtbibliothek.

Da ich unter Ihnen viele Gäste weiß, die nicht das erste Mal der Eröffnung der Zerbster Kulturfesttage beiwohnen, werden Sie sich vielleicht fragen, ob denn auch heute mit einer augenzwinkernden Auslegung der Festtagsgrafik zu rechnen ist. Meine Redezeit ist zwar vorangeschritten, aber ich will heute nicht vom Pult gehen, ohne zumindest ein paar Versuche der Deutung an Sie heranzutragen.

Einfach ist es, mit der Logofahne Anhalt-800 umzugehen. Unser Landesjubiläum zieht sich in diesem Jahr natürlich wie ein roter Faden durch beinahe alle Projekte sowohl in unserer Stadt, als auch in den anhaltischen Nachbarstädten. Da unser Kulturfesttagssignet, der Hahn auf den Zinnen der Stadtmauer, für das Verkünden des vollen Festtageprogramms steht, kann er darum nur das Logo im Schnabel führen, bzw. es als Fahne hoch halten.

Das Rot der Stadtmauer und des Heidetores kann nur als sehr dezenter Hinweis auf unseren Hauptsponsor, der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld verstanden werden. Die Kombination von rot und weiß wäre aber auch tauglich und könnten für die Farben unserer Stadt stehen. Überhaupt die Farben, sehen wir mal vom hellblauen Himmel ab, haben wir es Dank des Schriftzuges Einladung und der weißen Schäfchenwolken in Kombination mit dem Rot der Stadtmauer und der grünen Rasenfläche mit den Landesfarben Anhalts zu tun.

Dass die Bären frei auf dem Rasen agieren und rumtollen, hat wohl tatsächlich damit zu tun, dass bei uns der Bär los ist und ganz Anhalt quasi aus dem Häuschen ist. Mit der grünen Rasenfläche vor der Stadtmauer ist es aber so eine Sache. Die grüne Rasenfläche und das Fehlen von Bäumen und Büschen kann als Anspielung auf unseren Schlosspark gewertet werden. Vielleicht soll aber auch die Not unserer Stadtmauer in das Blickfeld gerückt werden.

Deren Erhaltung wird in diesem Jahr übrigens weiter gehen. Dabei wird auch der eine oder andere Wildwuchs auf der Strecke bleiben müssen, denn manches steht zu dicht an der Mauer, anderes verursacht mittelbar oder direkt Schäden. Dabei wird Augenmaß und eine gute Informationspolitik vorab gefragt sein, um nicht in den Verdacht zu geraten, allzu locker mit der Kettensäge umzugehen. Ich kann Ihnen aber entgegen aller Vorurteile versichern, dass jeder Baum genau betrachtet wird und keine leichtfertige Kahlschlagpolitik erfolgt. Auch hier war das Thema Schlosspark eine Lehre. Allen Fragern sei gesagt, dass das in der Stadtmauer klaffende Loch im Bereich der Dr.-Martin-Luther-Promenade in diesem Jahr auf dem Maßnahmeplan steht und im Haushaltsplan 2012 verankert ist.

Gänzlich frei von Verdachtsmomenten ist indes die Bronzeplastik auf dem Plakat und der Einladung zur gestrigen Vernissage. Die steht einfach und unmissverständlich für die Einzelausstellung des Künstlers Kurtfritz Handel.

Naja, nicht ganz, sie steht auch noch für etwas anderes. Ich sprach bereits darüber. Die Ausstellung ist ein Beleg der zwanzigjährigen Städtepartnerschaft zwischen Nürtingen und Zerbst.

In die Rubrik Städtepartnerschaft wäre dann allerdings auch das Blau und Weiß einzubeziehen. Das sind nämlich die jeverschen Stadtfarben und ich betonte ja eingangs, dass wir mit dem Künstlerforum Jever seit vielen Jahren eine enge künstlerische Verbindung haben.

Die funktioniert sogar so gut, dass sie vielleicht wie von den kleinen Wolken suggeriert, spielerisch, geradezu himmlisch leicht daher kommt. Aber das kann dann auch wieder dafür stehen, dass sie leichte Beute von Wind- und Sturmböen werden könnten. Darum sind so feste Anker wie Walter Harms und Lena Helhoff Krahnstöver uns ans Herz gewachsen.

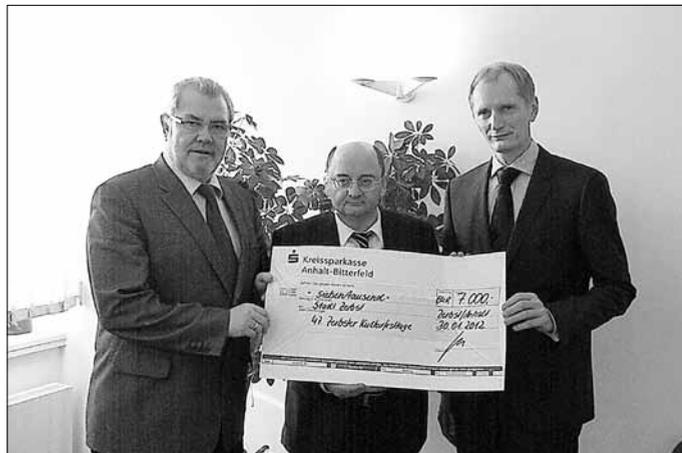
Das ist zugleich ein Übergang, der nicht ungenutzt bleiben soll. Ich darf unsere Gäste aus Jever anschließend um ein paar Grußworte bitten.

Beginnend mit dem 2. stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Schönbohm, bevor wir dann den neuen Vorsitzenden des Künstlerforums Jever, Herrn Jacky Rieling von Angesicht zu Angesicht und verbal kennen lernen.

Nach den Grüßen aus der Stadt Jever, dürfen wir uns auf die Künstlerin Bettina Born freuen. Sie wird uns auf eine musikalische Reise von Buenos Aires nach Paris verführen. Das Motto heißt also Tango und Musette.

Ich wünsche den Zerbster Kulturfesttagen viele begeisterte Besucher und Ihnen, meine Damen und Herren, viel Freude bei den Veranstaltungen und Ausstellungen.

In diesem Sinne erkläre ich die 47. Zerbster Kulturfesttage 2012 offiziell für eröffnet.



Die Ausrichtung der 47. Zerbster Kulturfesttage ist nur Dank der finanziellen Unterstützung der Sparkassenstiftung Anhalt-Zerbst möglich. Vorstandsvorsitzender Markus Klatte (Mitte) überreicht hierzu einen symbolischen Scheck über 7.000 Euro an Bürgermeister Helmut Behrendt (l.) sowie Kulturamtsleiter Andreas Dittmann.

## Programm der Kreativtage

### Motto der Kreativtage: „Kunst hautnah“

**Regionale Künstler laden Sie recht herzlich ein, an ihrem Schaffen teilzuhaben. Nehmen Sie Techniken und Materialien mit allen Sinnen wahr. Erleben und Probieren! Ob fließend, fest oder virtuell - Kunst hat viele Formen und Möglichkeiten des Ausdrucks. Seien Sie dabei und werden Sie ein Teil davon! (Stefan Koschitzki)**



### Teilnehmerliste am 25.02.12

Stefan Koschitzki und das JUF multimedia Tonstudio aus Dessau-Roßlau

- Hör- und Hin-Buch-Infostand zum Ansehen und Anhören
- zum Mitmachen: ausprobieren der Hör- und Sehproben zu verschiedenen Projekten

Designwerkstatt für Glas

Marion Rösler aus Dobritz

- Präsentation von Schmuck aus italienischem Muranoglas
- Präsentation der limitierten Schmuckauflage zum Jubiläum 800 Jahre Anhalt
- Vorführung von Schleif- und Gravurtechniken auf Glas

Kerzeria - Kerzenmanufaktur

Katrin Fahle aus Gödnitz

- Präsentation der neuesten handgefertigten Kerzenkreationen
- zum Mitmachen: Anfertigung von frühlingshaften Kerzen
- Abgabe von Kerzenresten zum Recyclen

Himmelszwirn-Textilkunst

Sabine Brauns aus Zerbst/Anhalt

- Präsentation der neuesten Handarbeitsdesigns
  - zum Mitmachen: Anfertigung von Bommelfiguren aus Wolle
- Joachim Knuth aus Zerbst/Anhalt
- Präsentation von Laubsägearbeiten
  - Vorführung der Techniken des Laubsägens und seiner Materialien

## Neues und Interessantes aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt



Anschrift: Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt

**Leiterin: Frau Benecke**

Tel. (0 39 23) 24 53 • Fax: (0 39 23) 77 85 18

E-Mail: [stabizerbst@t-online.de](mailto:stabizerbst@t-online.de)

Homepage mit Online-Katalog: [www.stadtbibliothek-zerbst.de](http://www.stadtbibliothek-zerbst.de)

### Öffnungszeiten

Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr

### Während der Öffnungszeiten:

„Wii“ spielen in der Kinderbibliothek

**Jeden 1. Dienstag im Monat: 15.30 - 16.30 Uhr:**

**Büchermurm Willi lädt ein: „Lesen, Lachen, Sachen machen“**

**Haben Sie sich schon auf unserer Homepage [www.stadtbibliothek-zerbst.de](http://www.stadtbibliothek-zerbst.de) über unsere Angebote und Veranstaltungen informiert?**

**Dann haben Sie sicher auch im Online-Katalog nach Medien in unserem Bestand gesucht oder vielleicht sogar in Ihrem Bibliothekskonto die Leihfrist Ihrer ausgeliehenen Bücher, Zeitschriften, CDs, Hörbücher oder DVDs kontrolliert oder selbst verlängert. Gern erklären wir Ihnen auch persönlich, wie das geht.**

### Dorn, Thea:

**Die deutsche Seele**/Thea Dorn; Richard Wagner. - 4. Aufl. -

München: Knaus, 2011. - 560 S.

ISBN 978-3-8135-0451-4

Deutschland Lebensgefühl Nationales Erbe

### Rothfuss, Patrick:

**Der Name des Windes**/Patrick Rothfuss. Aus d. Engl. - 12. Aufl. -

Stuttgart: Klett-Cotta, 2012. - 862 S.

(Die Königsmörder-Chronik; Erster Tag)

Forts.: Die Furcht des Weisen, T. 1 u. T. 2

ISBN 978-3-608-93815-9

IK: Fantasie; Magie

Es wird die Geschichte von Kvothe, dem berühmtesten Magier seiner Zeit erzählt.

### Krechel, Uwe:

**Mördermann**/Uwe Krechel; Axel Spilcker. -

München: Heyne, 2011. - 267 S.

ISBN 978-3-453-20010-4

Kriminalfälle Justiz

Krechel ist einer der bekanntesten deutschen Strafverteidiger.

Er sagt: „Ich bin ein Analytiker menschlicher Grausamkeit“ ...

### Adler-Olsen, Jussi:

**Das Alphabethaus**/Jussi Adler-Olsen, Aus d. Dänischen v.

Hannes Thiess u. Marieke Heimbürger. -

München: Dt. Taschenbuch Verl., 2012. - 588 S.

ISBN 978-3-423-24894-5

IK: Krimi; 2. Weltkrieg; Freundschaft

Deutschland im 2. Weltkrieg: 2 befreundete britische Piloten stürzen hinter den feindlichen Linien ab. 30 Jahre später sucht ein Mann nach seinem Freund, den er damals im Stich gelassen hat. Seine Suche führt ihn zu einem Krankenhaus im Breisgau, in dem an psychisch Kranken Medikamentenversuche vorgenommen werden.

### Condie, Ally:

**Die Flucht**/Ally Condie. Aus d. Amerikan. v. Stefanie Schäfer. - Frankfurt am Main: S. Fischer, 2012. - 455 S.

(Cassia & Ky; 2)

ISBN 978-3-8414-2144-9

IK: Fantasie

Cassia lebt in einer Gesellschaft, die in allen Lebensbereichen vollständig von den Gesetzgebern bestimmt wird. Kein Problem für sie - bis Cassia sich in jemanden verliebt, der nicht für sie vorgesehen ist ...

### Schubert, Melvin:

**Schwarzer Regen**/Melvin Schubert. - Wangen: P & B, 2011. - 270 S.

(Umbruch der Welten; 1)

ISBN 978-3-940951-63-2

IK: Fantasie

Nachdem in einer gewaltigen Schlacht die Legionen der Götter den Eismagier Nemek in Arexia besiegten, erhebt sich 533 Jahre später ein neuer aufstrebender Magier, um Nemeks Plan, die Verwandlung Arexias in eine Wüste ewigen Eises, umzusetzen ...

**Prag**/Text: Madeleine Reincke u. a. - 16. Aufl. -

Ostfildern: Baedeker, 2011. - 286 S.: Abb.; mit gr. Cityplan u. Special Guide Filmstadt

(Baedeker Allianz Reiseführer)

ISBN 978-3-8297-1302-3

### King, Stephen:

**Der Anschlag**/Stephen King. Aus d. Amerikan. -

München: Heyne, 2011. - 1055 S.

ISBN 978-3-453-26754-1

IK: Fantasie; Amerika

Jakes Freund Al kennt ein Portal, das ins Jahr 1958 zurückführt. Al gewinnt ihn für eine wahnsinnige Mission: Er soll das Attentat auf J. F. Kennedy vereiteln, um den Gang der Geschichte positiv zu korrigieren ...



## Aufruf an Vereine und in Gründung befindliche Strukturen!

### 1. Zerbster Vereinsforum

Wann

**Samstag, 3. März 2012**

**9.30 Uhr bis 17.00 Uhr**

Wo:

**Francisceum Zerbst/Anhalt**



Bürgerschaftliches Engagement ist Ausdruck gelebter Demokratie und getätigter gesellschaftlicher Mitverantwortung - Vereine bilden hierfür eine sehr wichtige Organisationsform. Sie übernehmen wichtige soziale und kulturelle Aufgaben in den Regionen.

Wir möchten Sie bei der Bewältigung der großen Herausforderungen in Ihrer Vereinsarbeit unterstützen!

Die Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld, Standort Zerbst/Anhalt gestaltet in Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagentur Zerbst/Anhalt das 1. Zerbster Vereinsforum!

Unser Angebot für Sie:

**Präsentation der Vereinsaufgaben und des Vereinslebens**

Ihres Vereins in Form eines Messestandes und auch in der Gestaltung eines Programmpunktes im Rahmenprogramm

**Kompakte Weiterbildung** in thematisierten Workshops

Dieses Vereinsforum kann nur gemeinsam Ihnen, den **Vereinen**, erfolgreich sein!

Dann kann es heißen: VEREIN(T) in ZERBST!

Programm:

**09.30 Uhr** Eröffnung

**10.00 - 17.00 Uhr** Präsentationsstände und Rahmenprogramm

## Workshop-Gruppen:

10.00 Uhr

**Workshop-Gruppe 1****A1 Ehrenamt hat auch Pflichten! Teil I** - Vereinsrecht**B1 Versicherungsschutz im Ehrenamt! Teil I** - Unfallversicherung**C1 Tue Gutes und schreibe darüber!** - Presseartikel, Berichte u.s.w.**D1 Strategien zur Mittelakquise Teil I** - Von der Idee zum Projekt -

13.30 Uhr

**Workshop-Gruppe 2****A2 Ehrenamt hat auch Pflichten! Teil II** - Steuerrecht**B2 Versicherungsschutz im Ehrenamt! Teil II** - Haftpflicht**C2 Soziale Netzwerke - Twitter, Facebook & Co.****D4 Strategien zur Mittelakquise Teil II**

Internet- ein Instrument zur Mittelakquise?!

Vereine, die sich beteiligen möchten oder Fragen haben:

Ansprechpartner unter:

-KVHS Standort Zerbst/Anhalt 0 39 23/6 11 15 01

oder - Freiwilligenagentur Zerbst/Anhalt 0 39 23/6 11 15 07

**Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger**

Besuchen Sie das **1. Zerbster Vereinsforum** und lassen Sie sich inspirieren von den vielfältigen Angeboten der Vereine!  
**Sa., 3. März - Francisceum - 10.00 - 17.00 Uhr**

## Auszüge aus dem Kursangebote der KVHS Anhalt-Bitterfeld; Standort Zerbst/Anhalt

**Fr.-L.-Jahn-Str. 5, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel. 0 39 23/6 11 15 00**  
**(Anmeldung unter: 0 34 93/3 38 30), [www.kvhs-abi.de](http://www.kvhs-abi.de)**

**Gesellschaft/Recht/Umwelt:**

**1. Zerbster Vereinsforum, Sa., 03.03.**, von **09.30 bis 17.00 Uhr** im Francisceum. Präsentationen von Vereinen/Workshops für Vereine!

Vorträge zu Recht und Steuern: 22 Möglichkeiten, um Lohnsteuer und Sozialversicherungsabgaben zu sparen, Fr., 09.03., ab **09.00 Uhr** mit St. Scholz. Wer für sich nicht vorsorgt, muss im Ernstfall mit staatlichen Betreuern auskommen, Informationen zu **Patienten- und Betreuungsverfügung sowie Vorsorgevollmacht** erhalten Sie **Mi., 14.03.**, ab **14.00 Uhr** von RA J. Flügel, **Do., 15.03.**, ab **14.00 Uhr** klärt er über die aktuelle Rechtslage beim **Erb- und Pflichtteilsrecht** auf (je 4,30 €). Wer weitere Vorsorge treffen möchte, kann in dem Vortragszyklus (2 x) **Am Ende eines Weges** ab **Mi., 14.03., 18.30 Uhr** viel Informatives zur Vorsorge im Hier und Jetzt erfahren (12,90 €). In dem Vortrag von U. Marczok: **Auf dem Weg der Trauer ...** geht es um den Umgang mit Trauer. **Montag, 05.03., ab 14.00 Uhr** werden persönliche Konfrontation mit dem Verlust eines nahen Menschen aber auch der Kontakt zu trauernden Mitmenschen thematisiert. (6,45 €)

Erzieherinnen erhalten in dem Kurs: **Praxisnah durch den Kindergartenalltag**, ab **Mi., 07.03., 18.15 Uhr** viele Tipps und Gestaltungsinstrumentarien zur kindlichen Entwicklungsförderung (15,00 €).

**Kunst/Kultur:**

Fotografieren macht Spaß, die Freude erhöht sich jedoch deutlich, wenn man die vielen Kniffe zum Superfoto auch beherrscht! Unser Kursangebot für Sie. **Das perfekte Bild - Sa. 18.02.**, und **Grundlagen rund um die Kamera - Sa., 03.03.** Beginn jeweils **10.00 Uhr** (12,90 €) von und mit dem Fotografen L.-G. Schlegel. Fotobearbeitung am PC lernt man mit J. Knut ab **Do., 01.03., 09.00 Uhr** (31,20 €), wie **digitale Fotoalben** erstellt werden, lernt man ab **Mo., 05.03., 09.00 Uhr** (31,00 €)

Alte Techniken der Textilgestaltung sind in den Kursen: **Filzen** (Schnupperabend) **Do., 23.02.** ab 18.30 Uhr (6,30) und dem Kurs. **Ein Wandbild in Klosterstich** ab **Mi., 29.02., 09.00 Uhr** erlernbar (32,30 €) MK zuzüglich.

Selbst Reparaturen durchführen können, spart Kosten! Unsere Heimwerkerkurse: **Dübeln statt Gröbeln** beschäftigt sich **Fr., 02.03.**, ab **18.30 Uhr** mit entsprechendem Material und Technik (32,40 €), **Selbst ist die Frau!** ist ein Handwerkskurs von Frau zu Frau, Frau Vandea zeigt **So., 04.03.**, ab **10.00 Uhr** wie Sie Ihre **Renovierungen selbst meistern** können! (56,70 €), Frauen, die gern **Schreinern** lernen möchten, haben die Chance **So., 11.03.**, ab **10.00 Uhr**. Klapptischchen, Blumentreppe oder eine originelle Getränkebox werden zum Feierabend gleich mitgenommen (55,80 €), + MK. Aber auch Kinder und die Herren können sich mit Holz beschäftigen, **Werkeln mit Sperrholz** können Sie ab **Do 08.03.**, 16.00 Uhr lernen (18,90 €) Wer sich mit den Bienen beschäftigen möchte, kann über die Bienenzucht in der Veranstaltung: **Imkerei - Faszination und Leidenschaft** mit Hr. Hauser vom Imkerverband Sachsen-Anhalt e. V. **Mi., 28.03.**, ab **18.00 Uhr** viel lernen (8,60 €). Wer sich jedoch lieber mit den Produkten dieser possierlichen Tiere beschäftigen möchte, kann **Kerzen aus Bienenwachswaben** gestalten und dabei auch viele nützliche Informationen erhalten. Treffpunkt ist: **Do., 08.03., 18.30 Uhr** (4,30 € + MK)

**Angebote zur Gesundheit:**

Vorträge: **Die Entsäuerung des Körpers** für die Gesundheit betrachtet W. Hänsch in seinem Vortrag **Di., 26.02.**, ab **18.30 Uhr** (4,30 €). Die Heilpraktikern S. Jobs klärt über **Die Verantwortung der Schilddrüse für unser Wohlbefinden Di., 06.03.; 18.30 Uhr** (6,50 €) auf. Ein Tröpfchen in Ehren kann keinen verwehren! Welche Töpfchen gut sind, erklärt Heilpraktiker U. Döring mit. **Salz-Kirschwasser, der Selbsthilfe-Likör, Mi. 07.03., 18.00 Uhr** (4,30 €)

Kurse: **Hatha-Yoga** Doz.: S. Kölling; ab: **Di., 28.02.**, 18.30 Uhr, (12 x) 60,00 €

**Sprachen: (63,00 €)**

**EVERGREEN English - für Anfänger** a. Vorm.- **Di., 21.02., 9.00 Uhr**

**Englisch - Intensiv für Anfänger** in drei Wochen, Start: **Mo., 27.02.**, immer mo., mi und fr. ab 18.15 Uhr, **Englisch for Business Communication**, sein Wirtschaftsenglisch perfektionieren! Start: **Di. 28.02.; 18.30 Uhr**, **Wirtschaftsenglisch-Grundlagen** kann man ab **Mo. 27.02.; 18.30 Uhr** lernen.

**EDV/Beruf**

**Umstieg auf MS Office 2010, Di., 28.02.;** 18.30 Uhr (64,40 €), **Buchführung, kein Buch mit sieben Siegeln!** Start: **Do., 01.03.;** 18.30 Uhr (83,20 €), **Geschäftsetikette - meine Kunden sind mir wichtig!** Tagesseminar **Sa., 17.03., ab 09.00 Uhr** (20,80 €); **Rechtsschreibung - Grammatik - Zeichensetzung!** ab **Di., 28.02., 18.00 Uhr** (50,40 €)

Informieren Sie sich auch auf unserer Homepage unter [www.kvhs-abi.de](http://www.kvhs-abi.de), in unserem Programmheft oder in den Mitteilungen der örtlichen Presse. Am Besten ist es jedoch, uns einfach anzurufen unter Tel. 0 39 23/ 611 15 00 bzw. 0 34 93/3 38 30 oder am Standort Zerbst/Anhalt, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5 einmal vorbeizuschauen. Hier erfahren Sie immer die aktuellen Angebote! Wir freuen uns auf Sie!

*Anmeldungen unbedingt erforderlich! Angebote unter Vorbehalt! Materialkosten zuzüglich!*

Besuchen Sie uns im Internet

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Vereine und Verbände

### Seniorenbeirat der Stadt Zerbst/Anhalt

Der Seniorenbeirat der Stadt Zerbst/Anhalt hält **am 1. März 2012 in der Zeit von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Haus für ältere Bürger, Weinberg 4, 39261 Zerbst/Anhalt seinen Sprechtag ab.**

Dort haben die Bürger/innen der Stadt inkl. ihrer Ortsteile die Möglichkeit u. a. Anfragen zu stellen sowie Problemstellungen und Anregungen zu äußern.

Kontakt auch unter:

Telefon-Nr.: 0 39 23/7 54 -1 63

Fax: 0 39 23/7 54 -1 58

Postalisch erreichbar unter der Anschrift:

Stadt Zerbst/Anhalt

Kultur-, Jugend-, Schul- und Sportamt

Seniorenbeirat

Schloßfreiheit 12

39261 Zerbst/Anhalt

### Der Stadtverband der Kleingärtner Zerbst und Umgebung e. V. informiert

Es besteht die Möglichkeit durch die Entnahme von Bodenproben in den Gärten die Messung des pH-Wertes (Idealer Wert 5 - 7,5) prüfen zu lassen.

1. Verband der Gartenfreunde Schönebeck und Umgebung e. V.  
Köthener Str. 4, 39218 Schönebeck  
Sprechzeiten: Dienstag 9 - 17 Uhr  
Donnerstag 9 - 12 Uhr  
Telefon: 0 39 28/84 01 08  
Abgabe der Bodenproben ab 01.03.2012, Preis 16,00 €
2. Allerdings kann jeder Gartenfreund auch eigenhändig den Bodentest durchführen.  
In den Fachabteilungen der Bau- und Gartencenter bietet die Firma Neudorf dazu eine Verpackung (Reagenzien und Hilfsmittelien für 8 Tests) an.

Neudorf

ph-Bodentest

Der Vorstand des Stadtverbandes der Kleingärtner

Jagdgenossenschaft Bornum

### Einladung

**Am Freitag, dem 2. März 2012 findet um 18:00 Uhr in der Gaststätte und Hotel Am Weinberg Garitz (Kulturhaus)**

die turnusgemäße Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Bornum statt. Hierzu sind alle Grundstücks- und Landeigentümer von bejagbaren Flächen, in dem Gebiet der Ortschaft Bornum, der Stadt Zerbst/Anhalt (ehemals Gemeinde Bornum) herzlich eingeladen.

**Folgende Tagesordnung ist vorgeschlagen:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
4. Finanzbericht
5. Diskussion
6. Entlastung des Vorstandes
7. Beschlussfassung
- 7.1 Beschlussfassung über die Auszahlung des Jagdpacht-reinertrages
- 7.2 Beschluss zur finanziellen Unterstützung der örtlichen Vereine

- 7.3 Beschlussfassung zur finanziellen Unterstützung der 800-Jahr-Feier der Orte Bornum und Trüben
- 7.4 Beschlussfassung über die Verlängerung der bestehenden Jagdpachtverträge
8. Wahl des neuen Vorstandes der Jagdgenossenschaft
9. Schlussbemerkungen des Vorstandsvorsitzenden

H. Hinze

Vorstandsvorsitzender

### Jägerschaft Zerbst/Hegering Zerbst

Der Vorstand des Hegerings Zerbst lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung und Hegereschau am 3. März 2012 in Hecht's Hotel und Restaurant in Zerbst/Anhalt Dessauer Str. 98 ein.

Von 9.00 bis 10.00 Uhr Anlieferung der Trophäen sowie Beitragszahlung für das Jagdjahr 2012/13.

Ab 10.30 Uhr Beginn der Jahreshauptversammlung.

Der Vorstand



**„Reif für die Insel - Mit neuer Motivation in den Alltag!“**

Hiermit laden wir Sie wieder herzlich, zum 15. Frühstücks-Treffen für Frauen, in die Zerbster Stadthalle ein.

Am 10.03.12 um 8.45 Uhr wird uns Bärbel Welte aus Ludwigsburg, unter dem Thema: „Reif für die Insel - Mit neuer Motivation in den Alltag“ einen spannenden und erfrischenden Vortrag halten.

Bärbel Welte ist Vorstandsmitglied des Frühstücks Treffen für Frauen e. V. in Deutschland.

Ihr ganz eigenes Thema, malt ein Bild, der modernen Frau, heute in unserer Gesellschaft. Es zeigt Perspektiven auf, wie Frausein, glücklich gelingen kann, trotz vieler Doppelbelastungen.

Bärbel Welte lebt dynamisch, engagiert, und unbeschreiblich positiv, ihr Leben in Ludwigsburg, also seien Sie gespannt.

Der Kartenvorverkauf findet ab dem **20.02.12**, wieder in der Buchhandlung Gast, und in der Jever Apotheke, in der Jever-schen Straße statt.

Der Kartenpreis beträgt 11,50 Euro. Auch in der Stadthalle wird es, wie beim letzten Frühstücks Treffen, in der St. Trinitatis Kirche möglich sein, mit dem Kauf der Eintrittskarte, einen festen Platz zu erwerben.

Kinderfrühstück (ab 3 Jahren) wird wieder parallel dazu angeboten. Anmeldung bei Heike Schwanholt 0 39 23/78 59 64 **notwendig**. Wir bitten, um eine Spende der Kosten, vor Ort.

Ihr „Mitarbeiterteam“



**Amtsbote**  
Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15,  
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Stadt Zerbst/Anhalt
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Helmut Behrendt
- redaktionelle Bearbeitung:  
Herr Jan Hädrich, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 20, E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06,  
Funk: 01 71/4 14 40 18  
Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

## Marinekameradschaft Zerbst

### Jahresarbeitsplan 2012

ab Januar 2012 Vereinsheim Gildehaus Zerbst

09.03.12	19:00 Uhr	Versammlung
09.03. - 11.03.12		Magdeboot in Magdeburg
10.03.12		Versammlung aller MK Vorsitzenden in Köthen
13.04.12	19:00 Uhr	Versammlung
11.05.12	19:00 Uhr	Versammlung
08.06.12	19:00 Uhr	Versammlung
<b>16.06. - 17.06.12</b>		<b>Vereinsfahrt nach Jever</b>
13.07.12	19:00 Uhr	Versammlung
10.08.12	19:00 Uhr	Versammlung
14.09.12	19:00 Uhr	Versammlung
<b>15.09.12</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Tanz der Vereine mit der Show Band Buschner</b>
12.10.12	19:00 Uhr	Versammlung
09.11.12	19:00 Uhr	Versammlung
<b>18.11.12</b>	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Volkstrauertag am Ehrenmal</b>
<b>08.12.12</b>	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Weihnachtsfeier im Vereinsheim</b>

Die Vorstandssitzungen finden immer 1 Stunde vor Versammlungsbeginn im Vereinsheim statt.

Zu unseren Monatstreffen und allen Unternehmungen sind Gäste immer herzlich willkommen.

Die Fahrt zur befreundeten MK Siegerland wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Das jährliches Treffen mit dem Dessauer Seesportverein wird vom Kameraden Vollert organisiert und rechtzeitig abgestimmt.

## Geburtstage und Jubiläen

### Geburtstagsgratulationen des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile



*Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 3. Februar 2012 bis 16. Februar 2012 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude!*

### Redaktionsschluss am 7. Februar 2012

am 03.02.	Frau Anneliese Batsch	zum 82. Geburtstag
am 03.02.	Frau Marianne Baumgart	zum 80. Geburtstag
am 03.02.	Herrn Helmut Doil	zum 88. Geburtstag
am 03.02.	Herrn Dieter Fräßdorf	zum 75. Geburtstag
am 03.02.	Herrn Lothar Kalina	zum 76. Geburtstag
am 03.02.	Frau Annemarie Nitschke Grimme	zum 75. Geburtstag
am 03.02.	Herrn Arnold Reinhardt	zum 79. Geburtstag
am 03.02.	Frau Helga Sauerbrey	zum 87. Geburtstag
am 03.02.	Frau Renate Schwarze Bonitz	zum 75. Geburtstag
am 03.02.	Frau Marianne Wollschläger	zum 78. Geburtstag
am 04.02.	Frau Gerda Danisch Luso	zum 75. Geburtstag
am 04.02.	Frau Marianne Dräger	zum 82. Geburtstag
am 04.02.	Frau Ruth Giese	zum 85. Geburtstag
am 04.02.	Frau Inge Grube	zum 75. Geburtstag
am 04.02.	Herrn Eberhard Heinze Güterglück	zum 91. Geburtstag
am 04.02.	Herrn Rolf Hirsch	zum 88. Geburtstag
am 04.02.	Herrn Helmut Luther	zum 76. Geburtstag

am 04.02.	Frau Eugenie Siebentritt	zum 91. Geburtstag
am 04.02.	Frau Ilse Sinke	zum 85. Geburtstag
am 04.02.	Herrn Kurt Wollkopf	zum 81. Geburtstag
am 04.02.	Herrn Manfred Wörlitz	zum 78. Geburtstag
am 05.02.	Frau Ingeborg Conrad Kerchau	zum 78. Geburtstag
am 05.02.	Herrn Leo Kluth Bone	zum 81. Geburtstag
am 05.02.	Frau Gisela Knappe	zum 79. Geburtstag
am 05.02.	Herrn Walter Pfeffer Dobritz	zum 76. Geburtstag
am 05.02.	Frau Elvira Radtke Güterglück	zum 76. Geburtstag
am 05.02.	Frau Maria Sandmann Deetz	zum 76. Geburtstag
am 05.02.	Herrn Heinz Scholz Garitz	zum 75. Geburtstag
am 05.02.	Frau Johanna Thiel	zum 84. Geburtstag
am 05.02.	Frau Margrit Weimeister Deetz	zum 79. Geburtstag
am 06.02.	Frau Therese Elisabeth Matthai Jütrichau	zum 78. Geburtstag
am 06.02.	Herrn Georg Scharbrodt Steutz	zum 82. Geburtstag
am 06.02.	Frau Käthe Wilke Moritz	zum 75. Geburtstag
am 07.02.	Herrn Klaus Borchers	zum 76. Geburtstag
am 07.02.	Frau Ursela Fließ Mühro	zum 82. Geburtstag
am 07.02.	Herrn Günter Große Lindau	zum 78. Geburtstag
am 07.02.	Frau Annemarie Grünheid Wertlau	zum 82. Geburtstag
am 07.02.	Frau Erna Kanitz Steutz	zum 80. Geburtstag
am 07.02.	Frau Margot Krüger Lindau	zum 80. Geburtstag
am 07.02.	Frau Ruth Matthias Deetz	zum 79. Geburtstag
am 07.02.	Herrn Erich Schmidt Steutz	zum 89. Geburtstag
am 07.02.	Frau Bärbel Thiele Schora	zum 76. Geburtstag
am 07.02.	Herrn Klaus Windschuh	zum 75. Geburtstag
am 08.02.	Frau Hildegard Engel Gehrden	zum 81. Geburtstag
am 08.02.	Frau Margarete Hahn	zum 88. Geburtstag
am 08.02.	Herrn Heinrich Jüptner	zum 83. Geburtstag
am 08.02.	Frau Waltraud Köhler	zum 82. Geburtstag
am 08.02.	Herrn Werner Pannicke Buhlendorf	zum 79. Geburtstag
am 08.02.	Herrn Hilmar Reichstein Buhlendorf	zum 83. Geburtstag
am 08.02.	Frau Anneliese Saalfeld	zum 87. Geburtstag
am 08.02.	Frau Hildegard Strauß Mühlsdorf	zum 78. Geburtstag
am 08.02.	Frau Hildegard Witteborn	zum 85. Geburtstag
am 09.02.	Frau Gudrun Hantsche	zum 75. Geburtstag
am 09.02.	Frau Elfi Henemann Kleinleitzkau	zum 77. Geburtstag
am 09.02.	Frau Brigitte Krüger	zum 86. Geburtstag
am 09.02.	Herrn Günter Möbius Steutz	zum 76. Geburtstag
am 09.02.	Frau Johanna Wolf	zum 86. Geburtstag
am 10.02.	Frau Marianne Bensch	zum 79. Geburtstag
am 10.02.	Frau Erika Fischer	zum 83. Geburtstag
am 10.02.	Herrn Albert Hantsche	zum 76. Geburtstag
am 10.02.	Herrn Gerhard Henemann Kleinleitzkau	zum 76. Geburtstag

am 10.02.	Herrn Kurt Honigmann	zum 77. Geburtstag
am 10.02.	Frau Elsa Möbes Deetz	zum 89. Geburtstag
am 10.02.	Frau Marianne Müller	zum 75. Geburtstag
am 10.02.	Herrn Klaus Partheil	zum 84. Geburtstag
am 10.02.	Frau Ruth Sens	zum 94. Geburtstag
am 11.02.	Frau Anneliese Brauns	zum 77. Geburtstag
am 11.02.	Herrn Friedrich Franze Steckby	zum 88. Geburtstag
am 11.02.	Frau Margarete Gatzke	zum 82. Geburtstag
am 11.02.	Herrn Albert Könnicke Deetz	zum 77. Geburtstag
am 11.02.	Herrn Otto Lier	zum 75. Geburtstag
am 11.02.	Frau Charlotte Richter	zum 82. Geburtstag
am 11.02.	Frau Hildegard Rudolph	zum 97. Geburtstag
am 11.02.	Frau Christa Willno Lindau	zum 80. Geburtstag
am 12.02.	Frau Gertrud Bartl	zum 85. Geburtstag
am 12.02.	Herrn Fritz Krüger	zum 75. Geburtstag
am 12.02.	Frau Liesa Nitsche	zum 80. Geburtstag
am 12.02.	Frau Christel Pannicke Buhlendorf	zum 79. Geburtstag
am 12.02.	Frau Ingeborg Renk	zum 77. Geburtstag
am 12.02.	Frau Gertraud Recksiedler	zum 75. Geburtstag
am 12.02.	Frau Hildegard Schulz	zum 87. Geburtstag
am 12.02.	Herrn Karl Heinz Schüttauf Garitz	zum 75. Geburtstag
am 12.02.	Frau Hedwig Schwarze Kämeritz	zum 92. Geburtstag
am 13.02.	Frau Margarete Bräse Reuden/Anhalt	zum 77. Geburtstag
am 13.02.	Herrn Wolfgang Fahle Deetz	zum 75. Geburtstag
am 13.02.	Frau Elli Hinz Reuden/Anhalt	zum 85. Geburtstag
am 13.02.	Frau Marga Schmiedel	zum 83. Geburtstag
am 13.02.	Frau Gertrud Schmohl	zum 85. Geburtstag
am 13.02.	Herrn Rudolf Schuboth	zum 77. Geburtstag
am 14.02.	Frau Rosemarie Apel	zum 75. Geburtstag
am 14.02.	Herrn Wilhelm Dost Deetz	zum 82. Geburtstag
am 14.02.	Frau Christa Giese	zum 77. Geburtstag
am 14.02.	Frau Waltraut Lüderitz	zum 78. Geburtstag
am 14.02.	Frau Sonja Schneider	zum 79. Geburtstag
am 14.02.	Herrn Bernhard Seeger Deetz	zum 80. Geburtstag
am 14.02.	Frau Anna Striebing Straguth	zum 83. Geburtstag
am 14.02.	Frau Sofie Sydor	zum 81. Geburtstag
am 15.02.	Herrn Manfred Bergholz	zum 77. Geburtstag
am 15.02.	Frau Vera Gottschling	zum 81. Geburtstag
am 15.02.	Herrn Manfred Höfig Eichholz	zum 85. Geburtstag
am 15.02.	Frau Regina Rudel	zum 77. Geburtstag
am 15.02.	Frau Edith Saar	zum 76. Geburtstag
am 15.02.	Herrn Otto Schlepp Lindau	zum 82. Geburtstag
am 15.02.	Frau Ursula Stephan Garitz	zum 82. Geburtstag
am 15.02.	Frau Erika Wörlitz	zum 75. Geburtstag
am 16.02.	Herrn Gustav Grube Garitz	zum 77. Geburtstag
am 16.02.	Frau Maria Häusler Dobritz	zum 79. Geburtstag
am 16.02.	Frau Hedwig Otto Walternienburg	zum 75. Geburtstag
am 16.02.	Frau Gerda Schmäschenke	zum 75. Geburtstag
am 16.02.	Herrn Willi Stiehl Steutz	zum 82. Geburtstag



Das Fest der „**Goldenen Hochzeit**“  
feierten in Zerbst/Anhalt

**am 2. Februar 2012**

das Ehepaar

Frau Edda und Herr Dieter Bartsch

**am 3. Februar 2012**

die Eheleute

Frau Christa und Herr Klaus Jöckel

**am 10.02.2012**

die Eheleute

Frau Helga und Herr Udo Röder

die Eheleute

Frau Edeltraud und Herr Paul Skuppin

und das Ehepaar

Frau Lore-Marie und Herr Klaus Ziehe.



## Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

### Termine St. Bartholomäi

<b>19.02.2012</b>	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Niederlepte
<b>19.02.2012</b>	10.00 Uhr	zentraler Gottesdienst, St. Bartholomäi Zerbst
<b>19.02.2012</b>	10.30 Uhr	Gottesdienst, Landhaus Jütrichau
<b>20.02.2012</b>	15.00 Uhr	Frauenkreis, Landhaus Jütrichau
<b>20.02.2012</b>	19.30 Uhr	Männer im Gespräch, Schloßfreiheit 3
<b>24.02.2012</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Frauentorplatz
<b>26.02.2012</b>	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, St. Bartholomäi Zerbst
<b>27.02.2012</b>	19.00 Uhr	Bibel im Gespräch, Schloßfreiheit 3
<b>28.02.2012</b>	14.00 Uhr	Frauenkreis, St. Marien Ankuhn
<b>28.02.2012</b>	19.30 Uhr	Offener Frauentreff, Schloßfreiheit 3
<b>29.02.2012</b>	9.00 Uhr	Besuchsdienstkreis, Schloßfreiheit 3
<b>02.03.2012</b>	17.00 Uhr	Weltgebetstag, St. Bartholomäi Zerbst
<b>05.03.2012</b>	16.00 Uhr	Frauenkreis, Wertlau
<b>05.03.2012</b>	19.00 Uhr	Gemeindekirchenrat, St. Marien Ankuhn

### Termine St. Trinitatis

<b>19.02.2012</b>	10.00 Uhr	zentraler Gottesdienst, St. Bartholomäi
<b>20.02.2012</b>	14.30 Uhr	Christenlehre, St. Trinitatis
<b>20.02.2012</b>	16.00 Uhr	Singkreis, St. Trinitatis
<b>21.02.2012</b>	09.30 Uhr	Seniorenfrühstück, St. Trinitatis
<b>21.02.2012</b>	14.30 Uhr	Bibelstunde, Rennstraße 7/9
<b>21.02.2012</b>	15.00 Uhr	Gemeindenachmittag, Garitz

- 21.02.2012**  
16.30 Uhr Tanzkreis, Rennstraße 7/9
- 21.02.2012**  
17.30 Uhr Line Dance, Rennstraße 7/9
- 22.02.2012**  
14.30 Uhr Christenlehre, Garitz
- 22.02.2012**  
15.00 Uhr Gemeindenachmittag, Pulspforde
- 24.02.2012**  
16.00 Uhr Familienkaffee, St. Trinitatis
- 25.02.2012**  
09.30 Uhr Gottesdienst, Seniorenheim Am Plan 4
- 25.02.2012**  
16.00 Uhr Gottesdienst, Bone
- 25.02.2012**  
17.15 Uhr Gottesdienst, Garitz
- 26.02.2012**  
10.00 Uhr Gottesdienst, St. Trinitatis
- 27.02.2012**  
14.30 Uhr Christenlehre, St. Trinitatis
- 27.02.2012**  
16.00 Uhr Singkreis, St. Trinitatis
- 28.02.2012**  
09.30 Uhr Frauenfrühstück, St. Trinitatis
- 28.02.2012**  
16.30 Uhr Tanzkreis, Rennstraße 7/9
- 28.02.2012**  
17.30 Uhr Line Dance, Rennstraße 7/9
- 29.02.2012**  
09.30 Uhr Männerfrühschoppen, St. Trinitatis
- 29.02.2012**  
14.30 Uhr Christenlehre, Garitz
- 29.02.2012**  
15.00 Uhr Gemeindenachmittag, Bornum
- 02.03.2012**  
17.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen, St. Bartholomäi
- 04.03.2012**  
10.00 Uhr zentraler Gottesdienst, St. Trinitatis

### **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Dessauer Str. 10a in Zerbst**

Internet: [www.efg-zerbst.de](http://www.efg-zerbst.de)

#### **Gottesdienste:**

- |             |           |  |
|-------------|-----------|--|
| So., 19.02. | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst zum Abschluss der Bibelgeschichtenausstellung |
| So., 26.02. | 10.00 Uhr | Gottesdienst (parallel Kinderstunde)                               |

#### **Begegnungszentrum:**

- |             |                      |   |
|-------------|----------------------|---|
| Fr., 17.02. | 09.30 -<br>12.00 Uhr | Bibelgeschichtenausstellung für Gruppen mit Anmeldung |
|             | 14.00 -<br>17.00 Uhr | Bibelgeschichtenausstellung                           |
| Fr., 17.02. | 19.00 Uhr            | Vorlesenacht  |
| Sa., 18.02. | 14.30 -<br>18.00 Uhr | Bibelgeschichtenausstellung                           |

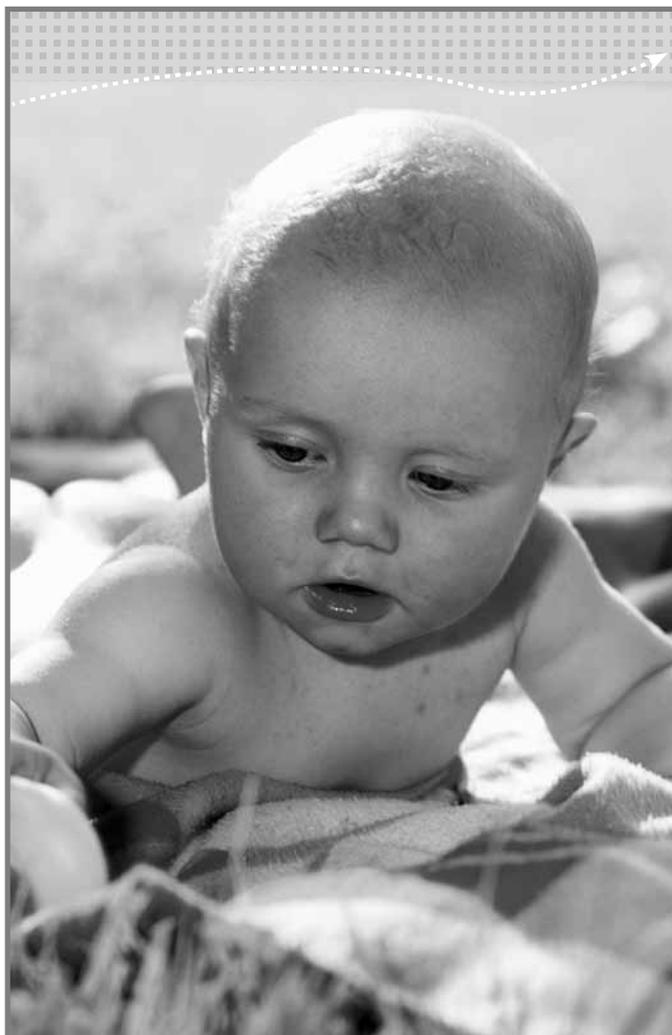
#### **Öffnungszeiten des Innenspielplatzes:**

Vom 06.02. bis 04.03.12 bleibt der Innenspielplatz geschlossen!

### **Neuapostolische Kirche (NAK)**

#### **Gemeinde Zerbst/Anhalt - Mühlenbrücke 62a Gottesdienste**

- |                      |           |
|----------------------|-----------|
| Sonntag, 19.02.2012  | 09:30 Uhr |
| Mittwoch, 22.02.2012 | 19:30 Uhr |
| Sonntag, 26.02.2012  | 09:30 Uhr |
| Mittwoch, 29.02.2012 | 19:30 Uhr |



## Familienanzeigen



Geburt, Hochzeit, Jahrestag, Trauer -  
teilen Sie es mit einer Familienanzeige in  
Ihrem regionalen Amtsblatt mit.

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)